

GRÜSS GOTT

DAS NEUE >MITEINANDER< DER PFARREN VON RIED I. I.

EINE TRAUMWELT

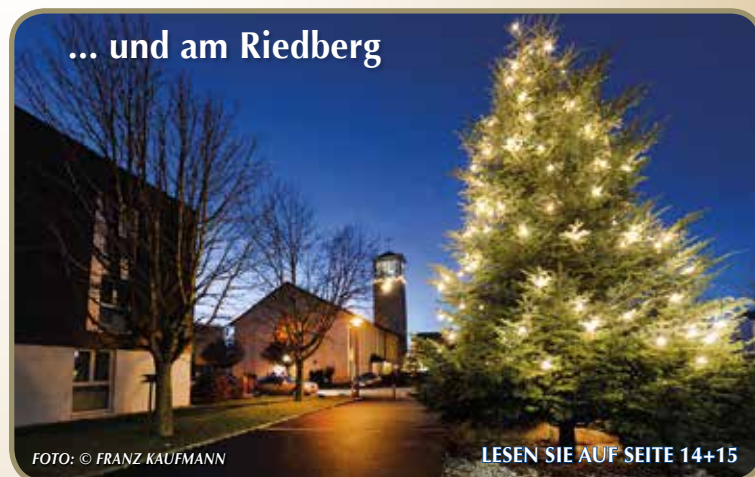


„Träume sind wie Seifenblasen.
Auch wenn sie zerplatzen, ist es schön, dass sie da waren.
Denn ein Traum ist immer ein Anfang!“

FOTO: © BARBARA LEEB



Weihnacht in der Stadt



... und am Riedberg

FOTO: © FRANZ KAUFMANN

LESEN SIE AUF SEITE 14+15

Stadtpfarre Ried im Innkreis

KAPUZINERKIRCHE

KRANKENHAUSKAPELLE

KONVIKTGEMEINDE

KLOSTERKIRCHE ST. ANNA

ST. FRANZISKUS-KAPELLE

KAPELLEN PFLEGEHEIME RIED

Pfarre Riedberg



Liebe Pfarrgemeinden!

Neben dem Wunder zur Weihnacht, dass Gott Mensch geworden ist auf unserer Erde, berühren mich die Worte der Engel „Und Friede den Menschen auf Erden, die guten Willens sind“.

Dieser Satz ist mir vor ein paar Wochen in einer Dokumentation über unsere österreichische Geschichte wieder neu bewusst geworden und hat für mich einen zusätzlichen Inhalt bekommen.

In dieser Doku hörte ich auch den berühmten Satz des österreichischen Außenministers Ing. Leopold Figl „Österreich ist frei“. Dieser Satz wurde am 15. Mai 1955 verkündet.

Am 25. Oktober 1955 verließ der letzte ausländische Soldat Österreich.

Zwischen diesen beiden ereignisreichen Daten wurde ich geboren.

Daher kann ich sagen, dass ich in die Freiheit geboren wurde.

Nicht nur Freiheit, seither herrscht auch Friede in unserem Land. Und Friede den Menschen auf Erden, die guten Willens sind. Bin ich, sind alle, die in Österreich und Mitteleuropa in Frieden leben dürfen „Menschen guten Willens“, das frage ich mich?



In den Ländern, in denen Krieg war oder ist, sind die Menschen, dann nicht guten Willens?

Diese Bibelstelle kann man auch übersetzen mit ... und Friede den Menschen auf Erden, seiner Gnade. Ist es daher eine Gnade in Frieden zu leben dürfen. Warum passiert das nicht überall auf der Erde? Seit mehr als 2000 Jahren erklingt diese Botschaft schon, doch der Friede sei noch immer nicht da, „ja es ist, als ob er sich mehr und mehr von der Erde zurückzöge“, „Friede den Menschen auf Erden“ sei aus dem Zusammenhang gerissen. Denn:

„Der ganze Chor der Engel lautet: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede den Menschen auf Erden, die guten Willens sind.“ Daraus ergebe sich klar: „Wenn der Mensch auf Erden Gott in der Höhe

seine Ehre gibt und den Willen zum Frieden hat, dann wird Gott diesen Frieden vom Himmel her schenken“, „Geben die Menschen Gott die Ehre, die ihm gebührt?“

Weihnachten wäre eine gute Gelegenheit, sich wieder einmal mehr um Gott in unserem Leben zu bemühen.

Eine gute ADVENTZEIT und ein WEIHNACHTS-FEST mit FRIEDEN wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer

RUPERT NIEDL



FOTOS: © BARBARA LEEB

RÖM.-KATH. STADTPFARRAMT RIED IM INNKREIS, 4910 RIED, HARTWAGNERSTRASSE 46

STADTPFARRER MAG. RUPERT NIEDL

Tel: 07752/82005, Fax: 82005-21 www.dioezese-linz.at/pfarre/4317 eMail: stadtpfarre.ried@dioezese-linz.at

Bürozeiten: Di + Fr: 8.30–10.30, Mi: 15.00–17.30 Uhr

Bankverbindung: SPARKASSE Ried-Haag, IBAN AT57 2033 3000 0000 7146



NEUES von der Jungschar

Nach der langen Sommerpause startete die Jungschargruppe wieder mit frischem Schwung in das neue Schuljahr. Viel gab es da von den Ferien zu erzählen und alle freuten sich, dass es wieder los ging.

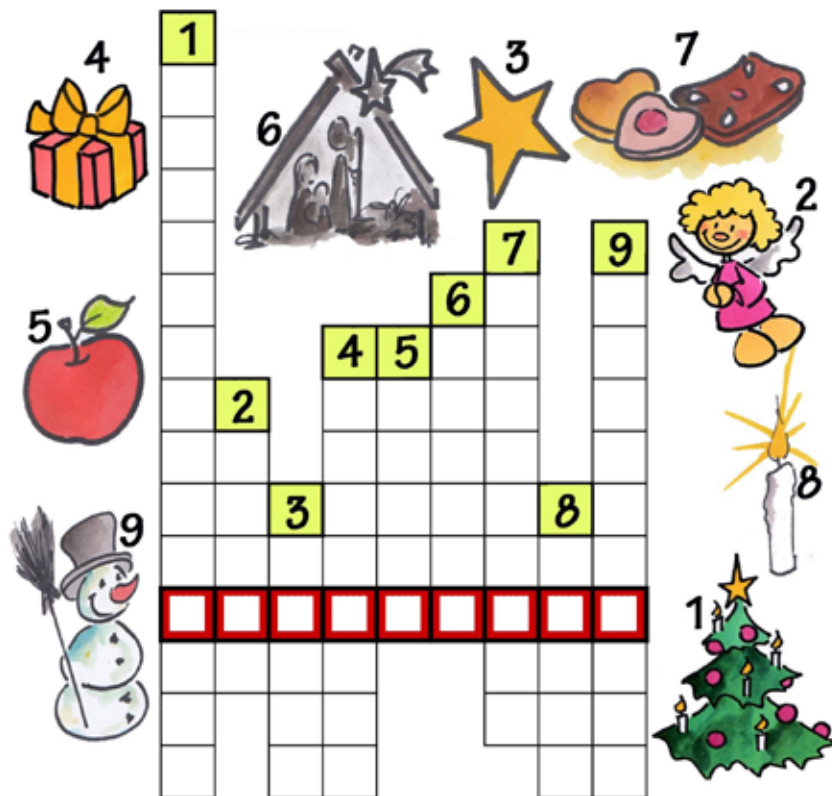


Insgesamt sind derzeit 11 Kinder bei der Jungschar. Dieses Jahr beginnen wir schon eine halbe Stunde früher, da in den letzten Monaten immer wieder die Zeit bei der Heimstunde zu kurz war. Die Kinder waren oft so vertieft in das gemeinsame Basteln, dass für das Spielen nur mehr wenig Zeit blieb.

Die Jungschargruppe trifft sich nun jeden 2. Samstag im Monat von 9.30-11.30 Uhr im Pfarrheim.

Dieses Jahr sind wieder neue Kinder dazu gekommen und wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Auf das spannende Jungschar-Jahr freuen sich Cordula, Elisabeth, Elena und Christoph.



Quelle: „Bild: Daria Broda, www.knollmaennchen.de – In: Pfarrbriefservice.de“

WALLFAHRT und RUNDREISE

28. April – 7. Mai 2020:

FATIMA über Lourdes & Santiago de Compostela

Geistliche Leitung: Kaplan Mag. Christoph Buchinger

16. April – 23. April

Polen-Rundreise Breslau – Danzig – Warschau – Masuren – Tschenstochau – Krakau

Geistliche Leitung: Stadtpfarrer Mag. Rupert Niedl

Informationen und Anmeldungen: www.hammertinger.at

Hammertinger Reisen

Hammertinger Reisen GmbH, 4910 Ried im Innkreis, Schwanthalergasse 8
Telefon: 07752/82267 – eMail: office-ried@hammertinger.at
Bürozeiten: Montag-Freitag: 9:00 Uhr -13:00 Uhr + 14:00 Uhr -17:00 Uhr

20-C+M+B-20

Wir suchen DICH!

Setze auch DU ein ZEICHEN für eine GERECHTE WELT!
Egal ob einen halben Tag, einen ganzen Tag oder auch öfter.

Damit die Sternsingeraktion auch heuer wieder gut durchgeführt werden kann, brauchen wir viele Kinder (ab der 2. Kl. VS), Jugendliche und Erwachsene, die als Sternsinger durch Ried gehen möchten. Jeder ist herzlich willkommen!

Ich freue mich, dass sich auch heuer wieder die Firmlinge am Projekt Sternsingen beteiligen. Für die Firmlinge in der Stadtpfarre Ried gehört Sternsingen zur Vorbereitung auf die Firmung. Sternsingen ist eine tolle Möglichkeit, Menschen, denen es schlecht geht, zu helfen.

Unser 1. Treffen: Sonntag, 8. Dezember, 10.30 Uhr (nach dem Pfarrgottesdienst) treffen sich die Sternsinger/innen und Begleitpersonen im Pfarrheim. Die Besprechung dauert ca. 1 Stunde.

Die Sternsinger werden auch heuer wieder in Ried unterwegs sein, um Ihnen den Segen für das neue Jahr 2020 zu bringen, aber auch um Ihre Spende zu erbitten. Mit IHRER Spende bekommen viele Menschen und vor allem auch Kinder die Möglichkeit zu einem menschenwürdigeren Leben!

DIE STERNSINGER SIND UNTERWEGS am ...

Montag, 30. Dezember 2019 Donnerstag, 2. Jänner 2020
Freitag, 3. Jänner 2020 Samstag, 4. Jänner 2020

Montag, 6. Jänner 2020, 9.30 Uhr: **SternsingerMesse in der Stadtpfarrkirche.** Anschl. besuchen wir das Krankenhaus Ried.

Wir suchen aber auch Jugendliche und Erwachsene, die die Sternsinger als Begleitpersonen betreuen. – Und wir freuen uns auch über Einladungen zum Mittagessen!
Für alle Sternsinger & Begleitpersonen gibt es auch heuer wieder ein kl. Dankeschön und eine Kino-Einladung!

Anmeldung und weitere Informationen bei
Maria Perndorfer - m.perndorfer@eduhi.at
0676/922 73 87 – oder im Pfarrbüro!

MARIA PERNDORFER



MUSIK im KIRCHENRAUM



Young Voices

- Die **Adventkranzweihe** in der Stadtpfarrkirche findet im Rahmen eines **Adventsingens** am Samstag, 30. November um 17 Uhr statt. Der Kinderchor der Waldmüllerschule, Ltg. Brigitte Springer, die Kantorei, ein Bläserquartett umrahmen adventliche Texte. Gesamtleitung: B. Schneider.
- **Am 8. Dezember** wird um **19.30 Uhr** die **Messe in B-Dur** von A. Diabelli aufgeführt. Diabelli wurde 1781 in Mattsee geboren und starb 1858 in Wien. Die „Messe in B-Dur“ schrieb er für dreistimmigen Chor, zwei Violinen und eine Basscontinuo-Gruppe.
- Bei „**Musik und Texte im Advent mit Sing Along**“ sind die „**Young Voices**“ unter Leitung von Heidemarie Reisegger zu hören. Wie im Vorjahr werden einige Weihnachtslieder gemeinsam mit dem Publikum gesungen. Der Konzertverein ‚Musica Sacra‘ lädt Sie dazu sehr herzlich am Freitag, 13. Dez. um 18 Uhr in die Stadtpfarrkirche ein!
- **Das Galakonzert zur Weihnacht** findet am Samstag, 21. Dezember um 19.30 Uhr, in der Konviktkapelle statt. Unter dem Titel „Französische Weihnachtsmusik“ sind Werke von C. Saint-Saëns, Debussy, Fauré und Poulenc zu hören. Es musizieren ein Solistenquartett, ein Streicherensemble, Harfe und Orgel und das „Vokalensemble Company Life“. Konzept & Leitung: Maria Hauer.
- **Am Hl. Abend** hören Sie zur Einstimmung auf die feierliche Christmette ab 22.30 Uhr Orgelmusik & Weihnachtslieder. – Um 23.00 Uhr wird dann die „Messe de Minuit“ von Marc-Antoine Charpentier aufgeführt. Diese Messe steht ganz in der französischen Tradition, die Botschaft der Geburt Christi mit ausgelassener Fröhlichkeit zu feiern. 10 alte franz. Weihnachtslieder werden in der um 1694 entstandenen Mitternachtsmesse verarbeitet & verleihen ihr neben tänzerischem Schwung auch reizvolle tonale Färbungen.
- Die „**Krönungsmesse**“ von W. A. Mozart gibt dem Weihnachtstag einen festlichen Rahmen. Der Festgottesdienst um 9.30 Uhr wird von Weihnachtsmotetten, dem „Transeau“ von A. Schnabl umrahmt & „Stille Nacht“ gesungen.
- **Das neue Jahr** beginnt mit der „**Messe Nr. 3 in B-Dur**“ von Franz Schubert. Diese Festmesse am 1. 1. 2020, 19.30 Uhr, ist der würdige musikalische Abschluss der Weihnachtsoktav. RENATE PUMBERGER

M Neues von der Legion Mariens in der Stadtpfarre Ried

PATRIZIER-RUNDE

Zur familiären Runde am 15.10. fanden sich 16 Teilnehmer ein. Thema: „Darum geht zu allen Völkern ...“ Matthäus 28,19... wurde fleißig besprochen. Etwa: vom früheren straffen Selbst-Export der Kirche bis zum heute fruchtbaren Dialog in aller Welt. Oder: dass das Evangelium von den Hl. 3 Königen nicht nur eine fromme ‚Story‘ ist. Sie zeigt, wie die Urkirche von der Neugier der Heiden überrascht wurde, nach deren Sehnsucht zu einem Heil-bringenden Gott, sogar über das Erden-Dasein hinaus...

Jeder Teilnehmer gab einen Einblick in seine Glaubens-Entwicklung und seine persönliche „Mission“ im Kleinen.

Diakon Heinz Rieder fasste zusammen: Geht hinaus in alle Welt – ab der Haustür... samt der Aufmunterung unseres Herrn: Ich bin bei euch, alle Tage ... Denn: wir können und sollen doch nicht schweigen, wovon das Herz voll ist ... Für die nächste Patrizier-Runde, geplant am Dienstag, 4. 2. 2020, wieder um 18:30 Uhr im Pfarrheim, wurde gemeinschaftlich das Thema „Gebet“ gefunden.

Krankenhaus-Besuchsdienst:

Eine sinnvolle Sache, Herrn Stadtpfarrer Niedl wöchentlich, reihum mit drei Paaren und einer „Einzel-Kämpferin“, unterstützen zu dürfen. – Mit seinem persönlichen Gruß-Billet sowie mit der „wunderbaren Medaille“ nebst Kurzbeschreibung und einer „süßen Verführung“ ergeben sich, wesentlich für Patienten – ob ernst oder vorübergehend erkrankt – aber auch für die Besucher positive Gespräche vielerorts.



MUSICAL RUTH: „Ihr habt uns verzaubert“!

Das Familienmusical ‚Ruth‘ der Kisi Kids begeisterten am 26. 10. in der Jahnturnhalle Ried. 500 Zuschauer fieberten mit den DarstellerInnen mit und belohnten diese mit Standing Ovations.

Mit dem Musical ‚Ruth‘ teilt das gut 100-köpfige, junge Team eine hoffnungsvolle biblische Erzählung von Höhen, Tiefen einer jungen Frau, die nicht aufgibt.

Nicht umsonst trägt das Stück den Beinamen „Familienmusical“, denn die Autorin & Komponistin Birgit Minichmayr hat mit ihren heiteren und treffenden Episoden einen lebhaften Draht zu Groß und Klein; sei es ein Enkel, der seinem Großvater zum Erzählen einer Geschichte überredet; sei es das Loslassen der Eltern, wenn ihre Kinder das Nest

verlassen oder der Traum vom Leben in Freude und Glück.

Mit großem Einsatz stehen die Mitwirkenden vom in Altmünster gegründeten Verein „KISI – God’s singing kids“ hinter der Botschaft vom „guten Hirten. Jung & Alt sind neben Schule, Studium und Beruf jedes 2. Wochenende mit dabei. Ein buntes Team hinter der Organisation. In Kooperation mit dem Projekt Glaubenskommunikation im Dekanat Ried unter Leitung von Helene Geßwagner setzte sich ein Gruppe aus der Kath. und Methodistischen Kirche ein.

Ein großer Dank an alle fleißigen Hände, für die vielen verzierten Brote, die Kuchen und die vielen Spenden.

„Ihr habt uns verzaubert, DANKE.“, verabschiedete sich eine Besucherin beim Händeschütteln mit den Darstellern.



... Die heilige Messe ...

Teil 9

Nach langer Vorbereitung durch Gebet, Gesang und das aufmerksame Hören des Wortes Gottes, sind wir nun beim zentralen Teil der Eucharistiefeier angekommen: der Wandlung. Alleine schon die Bezeichnung Wandlung weckt viele Assoziationen. Etwas wird gewandelt, etwas wendet sich, plötzlich wird etwas gut. Alles, was wir bei der Gabenbereitung gedanklich auf den Altar gelegt haben, unseren Alltag, wandelt jetzt Gott in den Gaben von Brot und Wein. Doch nicht nur das, wir werden sehen, dass noch viel mehr in diesem Moment passiert.

Schauen wir uns die Worte zunächst im Detail an. Da heißt es: „*Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie, damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.*“ Der Priester breitet die Hände über die Gaben aus und symbolisiert so die Herabkunft des Heiligen Geistes. Ohne den Geist Gottes kann es nirgends Wandlung geben. Der Geist Gottes durchdringt das ganze Weltall. Ohne den Geist Gottes, diese ordnende und schöpferische Kraft, gäbe es kein Leben. Dieser lebensspendende Geist wurde Adam eingehaucht und er wurde zum lebendigen Wesen (vgl. Genesis 2,7). Derselbe Geist wandelt nun Brot und Wein in den Leib und das Blut Christi. Derselbe Geist, der diese Gaben wachsen und gedeihen hat lassen, hebt sie nun auf eine höhere Ebene empor.



Dann blickt der Text in den Abendmahlsaal: „*Denn am Abend, an dem er ausgeliefert wurde und sich aus freiem Willen dem Leiden unterwarf...*“ - halten wir hier kurz inne. Es ist der Abend, an dem sich die Geschicke der Menschheit entscheiden. Es ist der Abend, an dem sich Gott uns bedingungslos schenkt. Es ist das entscheidende Mahl mit seinen Jüngern, an dem Jesus auf einem Holztisch feiert, was sich wenige Stunden danach am Holze des Kreuzes ereignen wird – seine Lebenshingabe. Darum spricht er: „*Nehmet und esset alle davon: Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird.*“

Wir haben diese Worte schon so oft gehört, dass wir die ganze Bedeutungsfülle kaum mehr wahrnehmen. Da gibt sich jemand für uns hin. Da schenkt er uns nicht nur ein bisschen Aufmerksamkeit, ein bisschen Liebe oder Zuwendung, sondern da schenkt uns Jesus sein Leben. Da geht er in den Tod für uns, damit wir ewiges Leben haben. Stellen wir uns

das bitte ganz plastisch vor: Da geht jemand freiwillig, ganz entschlossen und zielstrebig für uns in den Tod. Da liebt uns jemand so sehr, dass er sagt, lieber sterbe ich, als das „*einer von diesen Kleinen verloren geht*“ (Matthäus 18,14). Das müsste uns jedes Mal wieder durch Mark und Bein gehen. In diesem Moment im Abendmahlsaal, als Jesus diese Worte aussprach, hat er vermutlich jeden einzelnen Menschen der Vergangenheit und Zukunft vor Augen gehabt und hat ganz bewusst ein Ja zu seiner Lebenshingabe gesprochen. Also, auch wir waren dort im Saal an der Tafel, nämlich im Herzen Jesu und seiner Hingabe.

Blicken wir noch kurz auf die Worte, die über den Kelch mit Wein gesprochen werden. Sie sind nicht minder interessant. „*Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, mein Blut, das für euch und für alle vergossen wird zur Vergebung der Sünden.*“ Welcher Bund ist hier gemeint und warum ist der neu und von nun an ewig? Zur Beantwortung dieser Frage müssen wir erneut ins Alte Testament blicken. Immer wieder hat Gott mit dem Menschen einen Bund geschlossen. Mit Abraham, mit Mose und mit dem ganzen Volk Israel. Wir Menschen haben diesen Bund jedoch immer wieder einseitig aufgelöst und gebrochen. Nun ist Gott selbst, in Jesus Christus, auf unsere Erde gekommen, um für uns den Bund zu erneuern. Gott hat sich nicht enttäuscht von den vielen Bundesbrüchen von uns abgewandt, sondern ist sogar noch einen Schritt weitergegangen – er selbst wollte in seinem Blut dem Bund bestand geben. Nicht mehr das Blut von Stieren & Böcken sollte den Bund besiegeln und für ewig erklären, sondern seine Lebenshingabe war und ist der Garant für die Bundestreue. So heißt es beim Propheten Jeremia 31,33: „*So wird der Bund sein, den ich nach diesen Tagen mit dem Haus Israel schließe - Spruch des HERRN: Ich habe meine Weisung in ihre Mitte gegeben und werde sie auf ihr Herz schreiben. Ich werde ihnen Gott sein und sie werden mir Volk sein.*“ – All dies ist ein Geheimnis des Glaubens, die Worte, die der Priester nach der Wandlung uns zuruft. In dieses Geheimnis des Glaubens wollen wir in der nächsten Ausgabe weiter vordringen und uns vom Reichtum der Liturgie beschenken lassen.

MAG. CHRISTOPH BUCHINGER, Kooperator

HINWEIS in EIGENER SACHE: Das Pfarrblatt stellt unser WICHTIGSTES KOMMUNIKATIONSMITTEL zu Ihnen dar.

ICH BITTE SIE, unser hochwertiges Pfarrblatt „GRÜSS GOTT“ DER PFARREN VON RIED mit Spenden zu unterstützen.

Sie finden in jeder Ausgabe des Pfarrblattes die IBAN der Stadtpfarre abgedruckt. Bitte verwenden Sie bei Ihrer Überweisung den Verwendungszweck „Pfarrblatt“, um eine eindeutige Zuordnung zu ermöglichen. Zusätzlich liegen in allen Rieder Kirchen Zahlscheine auf.

SPENDEN fürs PFARRBLATT: Konto AT57 2033 3000 0000 7146 (Stadtpfarre)
AT85 2033 3000 0023 0615 (Pfarre Riedberg)

Verwendungszweck: Pfarrblatt und/oder in die **Kassa beim Südeingang der Stadtpfarrkirche!**
HERZLICHEN DANK FÜR IHRE SPENDEN!

MAG. EDUARD JUNGWIRTH

ZUM TITELBILD

Die Traumwelt einer Seifenblase im Winter ...

BARBARA LEEB
Volksschullehrerin
Hobbyfotografin
Themen: Makro- und Landschaftsfotografie



MITGLIED DES FOTOCLUBS
KBW RIED-RIEDBERG



„Herbergssuche“

Der schlichte Satz der lukanischen Kindheitsgeschichte:
„In der Herberge war kein Platz für sie, (Maria & Josef)“ (Lk 2,7), **hat zum einfühlsamen Mitdenken und geistigen Mitgehen geführt, so dass gerade von modernen, außerbiblischen Apokryphen (später hinzugefügte Schriften) gesprochen werden kann. Im geschichtlichen Bethlehem, das abseits der großen Verkehrsstraßen lag, dürfte es wohl keine öffentliche Herberge gegeben haben, höchstens eine Übernachtungsmöglichkeit für Notfälle war vorhanden.**

Die Frömmigkeit des einfachen Volkes wollte nicht nur den Bibeltext der Herbergssuche lesen. Sie wollte mit Maria & Josef mitgehen und mit ihnen abgewiesen werden. Es entstand eine kleine Szenenfolge mit vier Bildern, deren Texte mit leicht einprägsamen und singbaren Melodien versehen und auf eine Zweiergruppe (Maria & Josef) und vier verschiedene, abweisende Hausbesitzer von Bethlehem verteilt waren. Die erste Strophe dieses im Advent vielgesungenen Liedes lautet:

*„Wer klopft an?
 O zwei gar arme Leut!
 Was wollt ihr denn?
 O gebt uns Herberg heut!
 O durch Gottes Lieb wir bitten,
 öffnet uns doch eure Hütten!
 O nein, o nein!
 O lasset uns doch ein!
 Es kann nicht sein.
 Wir wollen dankbar sein.
 Nein, es kann einmal nicht sein.
 Drum geht nur fort, ihr kommt nicht rein.“*

In den letzten Jahrzehnten hat sich in vielen Pfarrgemeinden der Brauch eingebürgert, dass mit der Sängergemeinde der Herbergssuche ein Bild von Maria & Josef oder von Maria allein (Frauentragen) von Haus zu Haus getragen wird. – Bild oder Statue bleiben jeweils einen Tag in einer Familie, wo sie einen mit Tannengrün und Kerzen geschmückten Ehrenplatz erhalten und meist am Abend zu einer familiären Adventandacht mit Gebet und Lied, oft unterstützt von Klavier- oder Zither- & Gitarrenmusik anregt. (Christliches Brauchtum / Alfred Läßle)

FRAUENTRAGEN aus dem Buch „Verschwundene Bräuche“ Frauentragen oder Herbergssuche nennt sich der Brauch, an den neun Abende vor Weihnachten ein Marienbild oder eine Marienstatue zu einer Familie zu bringen und gemeinsam vor ihr zu beten. Der in der Barockzeit von den Orden, besonders Jesuiten, geförderte Brauch wird noch in einigen Pfarren gepflegt (zB in Oberndorf b.S.).

Auch bei uns gibt es noch in manchen Pfarren den Brauch Frauentragen oder Herbergssuche 9 Tage vor Weihnachten. In Hohenzell und St. Marienkirchen/H. wird heute noch der Brauch gepflegt. In Pramet und in Lohnsburg erinnern sich manche noch an diesen Brauch.

Als damals noch jede Pfarre einen eigenen Priester hatte, wurde im Advent jeden Tag um 6.00 Uhr oder 6.30 Uhr eine Messe (Rorate) zelebriert. Zu diesem Gottesdienst kamen viele Gläubige, wo man schöne Adventlieder sang, auch wurde in der Rorate ab und zu das Herbergsglied gesungen. Es ist leider für die stille Adventzeit kein Platz mehr. Schon Anfang Dezember hört man fast in

jedem Geschäft die schönen Weihnachtslieder, die man eigentlich am Hl. Abend anstimmen sollte. Advent (adventus) bedeutet „Ankunft“ - Erwartung der Ankunft des Herrn.



FRAUENTRAGEN Der in Oberndorf erhaltene Brauch erinnert daran, dass für Josef & Maria kurz vor der Geburt Jesu in der Herberge kein Platz war. FOTO: 1969

Gemeinden in denen die Herbergssuche gepflegt wird, sind Alberndorf/R. und Oberneukirchen (Bezirk: Urfahr-Umgebung).

ANNA BURGHART



IMPRESSUM: Für den Inhalt verantwortlich: Stadtpfarrer Mag. Rupert Niedl, Pfarrprovisor Pfarre Riedberg. Redaktionsteams:

STADTPFARRE: Stadtpfarrer Mag. Rupert Niedl, Mag. Christoph Buchinger, Annemarie Dinjel-Bodenhofer, Sr Klara Diermaier, Josef Fuchs, Maria Perndorfer (Redaktion), Renate Pumberger.

PFARRE RIEDBERG: Mag. Rupert Niedl, Diakon PAss Manfred Anzinger, Mag. Peter Hoffmann; Hans-Peter Reinthaler (Gestaltung) Änderungen und Druckfehler vorbehalten. – Wünsche, Berichte, Anregungen bitte an die jeweilige Pfarrkanzlei.

FOTOS: Barbara Leeb (Seite 2/1, 2/2) Fr.Kaufmann (S.1/1). – **Stadtpfarre Ried:** S. 2/1; 3/1, JS Ried (3/3), MusicaSacra S.4/1 KiSi-Kids (4/1) Mag. Christoph Buchinger (S. 5/1), Herbergssuche (6/2) Goldhauben Ried (7/1) – **Pfarre Riedberg:** H.-P. Reinthaler (S. 11/1, 12/2; 13/1; 14/3; 15/3, 16/13), JS-Riedberg (13/1) Hoffmann P. (14/2) Der nächste Pfarrbrief erscheint Anfang März 2020. – Druck: H+S Druck, Hohenzell, Gewerbestraße Mitte 2

wintersberger | riess
 RECHTSANWÄLTE GMBH

Friedrich-Thurner-Straße 9
 4910 Ried im Innkreis
 07752 / 70206
 office@wrs.w.at

SPENGLEREI
MITTERBÜCHER
 GmbH & Co KG.

Tel. Nr. 0664 28 34 340
 4912 NEUHOFEN i. I. | Hauptstrasse 26
 Verblechungen Dächer Flachdächer
 Fassadenverkleidungen Hebebühnenverleih
 Fax Nr.: 07752 21 849 | E-Mail: Mitterbuecher.Spenglerei@next.at

REISEDER
 BODENVERLEGUNG
 POLSTERUNGEN

4921 HOHENZELL
 HOCHSTR. 16
 ☎ 0676 / 6176877
 REISEDER.K@AON.AT

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE

SONN- UND FEIERTAGE

8:00 Uhr	SINGMESSE	Stadtpfarrkirche
9:30 Uhr	PFARRGOTTESDIENST	Stadtpfarrkirche
10:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kapuzinerkirche
10:00 Uhr	GOTTESDIENST	Konvikt
16:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kloster St. Anna
19:30 Uhr	ABENDMESSE	Stadtpfarrkirche

MONTAG

19:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kloster St. Anna
19:00 Uhr	WORTGOTTESFEIER	Krankenhaus

DIENSTAG

7:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kloster St. Anna
7:30 Uhr	GOTTESDIENST	Stadtpfarrkirche
19:00 Uhr	GOTTESDIENST	Krankenhaus

MITTWOCH

7:30 Uhr	GOTTESDIENST	Stadtpfarrkirche
15:00 Uhr	GEBETSRAST	Krankenhaus
19:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kloster St. Anna

DONNERSTAG

7:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kloster St. Anna
7:30 Uhr	GOTTESDIENST	Stadtpfarrkirche
19:00 Uhr	GOTTESDIENST	Krankenhaus

FREITAG

7:30 Uhr	HL. MESSE (1.Freitag)	Stadtpfarrkirche
8:30 Uhr	ROSENKRANZ	Kapuzinerkirche
9:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kapuzinerkirche
Jeder 4. Freitag im Monat: WORTGOTTESFEIER		
19:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kloster St. Anna

SAMSTAG

7:00 Uhr	GOTTESDIENST	Kloster St. Anna
18:00 Uhr	SO-VORABENDMESSE	Krankenhaus

ADVENTMARKT

Die Goldhaubenfrauen bieten selbstgefertigte **WEIHNACHTSGESCHENKE, CHRISTBAUMSCHMUCK und KUNSTHANDARBEITEN** zum Verkauf an.



SONNTAG, 1. DEZEMBER 2019

Nach der 8-Uhr-Messe wird man vom **CHOR** und den **GOLDHAUBENFRAUEN** mit **KAFFEE** und **KUCHEN** verwöhnt.

Danke für Ihren Beitrag



Mit der Advents- und Weihnachtszeit beginnt auch im pfarrlichen Leben wieder die „Hochsaison“. Viele Menschen besuchen Veranstaltungen und Adventmärkte, kommen zur Adventkranzweihe oder zur Christmette in die Kirche. Aber Kirche ist nicht nur ein Ort, an den man gehen kann. Kirche setzt sich dafür ein, dass Menschlichkeit, Hilfsbereitschaft, Gerechtigkeit & Nächstenliebe jeden Tag für viele Mitmenschen erfahrbar werden. Sie engagiert sich für sozial Schwächere und betreut beeinträchtigte Menschen, erhält Kunst- und Kulturdenkmäler, fördert Wissenschaft und Bildung.

Sie ist aber auch Dienstleisterin und Arbeitgeberin, sie betreibt Kindergärten, Krankenhäuser, Pflege- und Altenheime, Jugendzentren und Schulen. Kirche begleitet Menschen in unserem Land durch ihr ganzes Leben.

Das alles ermöglichen unsere Kirchenmitglieder durch ihre Beiträge und ihr Engagement.

Wir bedanken uns herzlich für diese Unterstützung und wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit!

Ihre Kirchenbeitrag-Beratungsstelle Danke für Ihren Kirchenbeitrag.



TAIZÉ-GEBET

RUHE-ZEIT - DA SEIN - MEDITATIVE GESÄNGE AUS TAIZÉ
anschl. gemütliches Beisammensein



13. Dezember jeweils um
10. Jänner 19.30 Uhr in der
14. Februar Konvikt-Kapelle /
Musikschule Ried
Infos: Helene Geßwagner, Tel. 0676-8776-6095

KONVIKT-PUNSCH mit NACHBARN & FREUNDEN
am 1. Adventsonntag, 1. Dezember 2019 um 15.30 Uhr im Konvikt / Landesmusikschule.



Seit 12 Jahren gibt es uns nun schon – die Konviktgemeinde in der Stadtpfarre Ried. • Einiges ist gleichgeblieben, vieles hat sich verändert in dieser Zeit. • Vertraute Gesichter, aber auch neue Nachbarn, neue Freunde hat die Konviktgemeinde. • Um uns da ein Stück besser kennenzulernen, treffen wir uns bei Glühwein, (Kinder)Punsch und Lebkuchen. • Wir laden dazu herzlich ein!
Das Leitungs- & Liturgieteam der Konviktgemeinde.

Samstag	23. 11.	10:00 Uhr	Adventkranz-Verkauf - 12.00 Uhr
Sonntag	24. 11.	8:30 Uhr	Adventkranz-Verkauf - 11.00 Uhr
Sonntag	24. 11.	8:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
CHRISTKÖNIG		9:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
		19:30 Uhr	Singmesse
Samstag	30. 11.	17:00 Uhr	Adventsingen mit Adventkranzweihe
Sonntag	1. 12.	8:00 Uhr	Adventmarkt mit Kaffee & Kuchen, Gulasch-Suppe, Keksverkauf der Goldhaubenfrauen
		17:00 Uhr	Benefiz-Konzert Lions- & Rotary-Club
Samstag	7. 12.	6:30 Uhr	Rorate, anschließend Frühstück im Pfarrheim
Sonntag	8. 12.	19:30 Uhr	Festmesse zu Maria Empfängnis – „Missa in B-Dur“ A. Diabelli
Dienstag	10. 12.	19:30 Uhr	Bußgottesdienst
Freitag	13. 12.	18:00 Uhr	Musik & Texte im Advent
Samstag	14. 12.	19:30 Uhr	Abend der Barmherzigkeit – Gebetskreis Loretto
Sonntag	22. 12.	8:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
		9:30 Uhr	Pfarrgottesdienst
		19:30 Uhr	Gottesdienst
Dienstag	24.12.	16:00 Uhr	Kindermette
Hl. Abend		22:30 Uhr	Orgelmusik und Weihnachtslieder
		23:00 Uhr	Christmette – „Messe der Minuit“ v. Marc-Antoine Charpentier
Mittwoch	25.12.	8:00 Uhr	Gottesdienst
Christtag		9.30 Uhr	Festmesse zur Geburt des Herrn, „Krönungsmesse“ W. A. Mozart (keine Abendmesse)
Donnerst.	26.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Fest des Hl. Stephanus (keine Frühmesse, keine Abendmesse)
Dienstag	31.12.	16.00 Uhr	Gemeinsame Jahresschlussandacht zu Silvester
Mittwoch	1. 1.	9.30 Uhr	Neujahrsgottesdienst zum Hochfest der Gottesmutter Maria
		19.30 Uhr	Hl. Messe – „Messe Nr. 3 in B-Dur“ v. Franz Schubert
Montag	6. 1.	8.00 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Fest Erscheinung des Herrn
Hl.-3-Könige		9.30 Uhr	Sternsinger-Messe (keine Abendmesse)
Sonntag	26. 1.	8:00 Uhr	Pfarrgottesdienst
		9:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
		19:30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	2. 2.	19:30 Uhr	Gottesdienst zum TAG DES GEWEIHTEN LEBENS
	26. 2.	7:30 + 19:30 Uhr	Aschermittwoch-Gottesdienst mit Aschenkreuz-Auflegung

jeden 1. Freitag im Monat
7:30 Uhr: **Frauenmesse**
am Herz-Jesu-Freitag

KRANKENHAUS-KAPELLE

Sa	30.11.	18.00 Uhr	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung	Do	26.12.	19.00 Uhr	Hl. Messe Hl. Stephanus
Do	5.12.	19.00 Uhr	Hl. Messe mit Krankensalbung	Di	31.12.	19.00 Uhr	Hl. Messe zum Jahresschluss
Sa	7.12.	18.00 Uhr	Vorabendmesse mit Gelübde-Erneuerung der Barmh. Schwestern	Mo	6. 1.	10.30 Uhr	Besuch der Sternsinger
Mi	11.12.	5.30 Uhr	Rorate mit anschl. Frühstück	Do	9. 1.	19.00 Uhr	Hl. Messe mit Krankensalbung
Di	24.12.	18.00 Uhr	Christmette am Hl. Abend	Do	6. 2.	19.00 Uhr	Hl. Messe mit Krankensalbung
				Mi	26. 2.	15.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Aschenkreuz

FRANZISKUS-HAUS

BESINNLICHE STERNSTUNDEN IM ADVENT
FÜR ELTERN MIT IHREN KINDERN VON 3-8 JAHREN

„Wir haben einen Stern gesehen!“

am Freitag, 13. Dezember, 15.00 bis 18.00 Uhr im Franziskushaus Ried
Kosten 10.- EUR je Paar – Anmeldung bis 1. Dezember!

So	8. Dezember	6.30 Uhr	Rorate-Gottesdienst	Adi Völk
Fr	13. Dezember	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Doris Rossak
Fr	20. Dezember	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Josef Schwabeneder

WEIHNACHTSFERIEN

Fr	10. Jänner	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Sr. Klara Diermaier
Fr	17. Jänner	9.00 Uhr	Hl. Messe	
Fr	24. Jänner	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Josef Schwabeneder
Fr	31. Jänner	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Felix Kaltenböck
Fr	7. Februar	9.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Doris Rossak
Fr	14. Februar	9.00 Uhr	Hl. Messe	> SEMESTERFERIEN

GOTTESDIENSTE DER action 365 - jeweils
Jeden 3. Mittwoch im Monat 19 Uhr, Kapelle
Nähere Infos bei: Felix Kaltenböck

MEDITATIONSABENDE in der Kapelle
Donnerstag, von 19–20 Uhr: 5. 12., 19. 12.,
2020: 9. 1., 23. 1., 6. 2.,
Die Meditationsabende sind frei zugänglich

BESINNUNGSTAG MIT DEN
Oblaten des heiligen Franz von Sales
Samstag, 18. Jänner 2020, 9.00-17.00 Uhr
GESTALTUNG: P. Thomas Mühlberger OSFS
und Kornelia Zauner.
Nähere Infos und Anmeldung im
Bildungszentrum St. Franziskus

Sonntag	1.12.	10:00 Uhr	Familienmesse zum 1. Adventssonntag: Segnung des Adventkränze & des neuen Krippenstalls
Sonntag	8.12.	10:00 Uhr	Wortgottesfeier zu Maria Empfängnis – mit Liedertafel Ried 1846 , Ltg: Dr. Christian Mayrhofer
		19:00 Uhr	Adventsingens mit der Auhäusler Musi – Thema: „In Nacht und Dunkel liegt die Erd“
Samstag	14.12.	6:30 Uhr	Rorate-Messe, anschließend Frühstück
Sonntag	15.12.	10:00 Uhr	Rhythm. Messe mit Eberschwanger Dreigesang & Hausmusik, Ltg: Ingrid Dobliger Klosterkaffee
Dienstag	24.12.	15:00 Uhr	Weihnachtliche Kinderstunde > 21.30 Uhr: Turbblasen
Hl. Abend		22:00 Uhr	Christmette – Musikalische Gestaltung: Chor aktuell – Ltg: Gabi Puttinger
Mittwoch	25.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe zum Christtag
Donnerst.	26.12.	10:00 Uhr	Hl. Messe zum Stefanitag
Dienstag	31.12.	16:00 Uhr	Gemeinsame Jahresschlussandacht in der Stadtpfarrkirche
Mittwoch	1. 1.	10:00 Uhr	Hl. Messe zum Neujahrstag
Montag	6. 1.	10:00 Uhr	Hl. Messe zu Hl. 3 Könige mit Besuch einer Sternsingergruppe
Sonntag	12. 1.	10:00 Uhr	WortGottesFeier
Sonntag	19. 1.	10:00 Uhr	Rhythm. Messe mit ‚ Chorfreunde Aurolzmünster ‘, Ltg: Mag. Sonja Marshall-Dieß Klosterkaffee
Sonntag	2. 2.	10:00 Uhr	Familienmesse zu Maria Lichtmess – mit Blasiussegen
Sonntag	9. 2.	10:00 Uhr	WortGottesFeier

KONVIKT-GEMEINDE IN DER LANDESMUSIKSCHULE

1. Adventssonntag	1. 12.	10:00 Uhr	WortGottesFeier m. Kinderkirche m. Adventkranzsegnung. 15:30 Uhr: KonviktPunsch mit Nachbarn&Freunden MUT (Mood)-ENHANCER: Kann der Advent ein Stimmungsaufheller sein? ADVENTure – Abenteuer Advent
2. Adventssonntag	8. 12.	10:00 Uhr	WortGottesFeier LOGIN ADVENTure: (wie) kannst du dich in den Advent einloggen? ADVENTure – Abenteuer Advent
3. Adventssonntag	15. 12.	10:00 Uhr	WortGottesFeier mit KonviktCafe SOCIAL NETWORK Advent: Hat Beziehung im Advent noch Platz? ADVENTure – Abenteuer Advent
4. Adventssonntag	22. 12.	10:00 Uhr	WortGottesFeier ADVENTure = FUTURE: Hat der Advent noch Zukunft? ADVENTure – Abenteuer Advent
Hl. Abend	24. 12.	23:00 Uhr	Christmette mit P. Thomas Vanek
Christtag	25. 12.	10:00 Uhr	WortGottesFeier mit Kinderkirche
Sonntag	29. 12.	19:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum kein Gottesdienst im Konvikt
Mittwoch	1. 1.	10:00 Uhr	WortGottesFeier zu Neujahr
Sonntag	19. 1.	10:00 Uhr	FRANZ VON SALES-FEST Eucharistiefeyer mit P. Thomas Mühlberger mit KonviktCafe
Sonntag	26. 1.	10:00 Uhr	WortGottesFeier mit KinderKirche
Sonntag	9. 2.	10:00 Uhr	WortGottesFeier mit KonviktCafe
Sonntag	23. 2.	10:00 Uhr	WortGottesFeier mit KinderKirche

Ökumenischer Gottesdienst jeweils um 19 Uhr in den Monaten mit fünf Sonntagen, jeweils am 5. Sonntag des Monats

KLOSTERKIRCHE ST. ANNA

GOTTESDIENSTE:		EUCHARISTISCHE ANBETUNG:	
Sonn- und Feiertage:	16:00 Uhr	Wöchentlich: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	18:00-19:00 Uhr
Montag, Mittwoch und Freitag:	19:00 Uhr	Donnerstag:	nach der Frühmesse, während des Rosenkranzes
Dienstag, Donnerstag u. Samstag:	7:00 Uhr	Monatliche nächtliche Anbetung v. 6. / 7. d. Monats:	19:00-6:00 Uhr
Tägl. Barmherzigkeits-Rosenkranz	15:00 Uhr	Am 2. Samstag des Monats, 15:30 Uhr:	EUCHARISTISCHE STUNDE
Tägl. Fatima-Rosenkranz	18:20 Uhr	14. 12. mit Pater Karl Wallner, Stift Heiligenkreuz, Nationaldirektor MISSIO	
Sonntag	24.11. 16:00 Uhr	Festgottesdienst zum Christkönigssonntag – Anbetung von 8:15–11:00+14:00–19:00 Uhr	
1. Adventssonntag	1.12. 16:00 Uhr	Sonntagsgottesdienst mit Adventkranzweihe	
2. Adventssonntag	8.12. 16:00 Uhr	Festgottesdienst Hochfest d. ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau & Gottesmutter Maria	
Samstag	14.12. 15:30 Uhr	Euchar. Stunde mit P. Karl Wallner, Stift Heiligenkreuz, Nationaldirektor von MISSIO	
3. Adventssonntag	15.12. 16:00 Uhr	Gaudete - Sonntagsgottesdienst	
Samstag	21.12. 6:30 Uhr	Rorate-Messe, anschließend Frühstück	
4. Adventssonntag	22.12. 16:00 Uhr	Gottesdienst	
Hl. Abend	Di 24.12. 7:00 Uhr	Frühmesse – 21:30 Uhr Christmette mit dem Singkreis St. Anna	
Weihnachten	Mi 25.12. 16:00 Uhr	Festgottesdienst zum Hochfest der Geburt des Herrn	
Hl. Stephanus	Do 26.12. 16:00 Uhr	Festgottesdienst – Hl. Stephanus, erster Märtyrer	
	Fr 27.12. 19:00 Uhr	Festliche Abendmesse – Hl. Johannes, Apostel und Evangelist	
	Sa 28.12. 7:00 Uhr	Frühmesse – Unschuldige Kinder	
Silvester	Di 31.12. 7:00 Uhr	Frühmesse – 18:30 Uhr: Rosenkranz – 19:00 Uhr: Jahresschluss-Andacht	
Neujahr	Mi 1. 1. 16:00 Uhr	Festgottesdienst zum Hochfest der Gottesmutter Maria	
Hl. 3 König	Mo 6. 1. 16:00 Uhr	Festgottesdienst zur Erscheinung des Herrn	
Lichtmess	So 2. 2. 16:00 Uhr	Feierlicher Gottesdienst zum Tag des geweihten Lebens, mit Kerzenweihe	
Aschermittwoch	26. 2. 19:00 Uhr	Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung – Beginn der Fastenzeit	



POINTNER Ges.m.b.H.
KUNST-STEINMETZ



grabsteine so **EINZIGARTIG** wie der mensch selbst

4910 RIED, SCHÄRDINGERSTR. 43
www.stoneart.at
0699/1111 1422 Hr.Pointner

TEAM 7

Küche | Essen | Wohnen | Schlafen
www.team7.at



Mag. Josef Wimmer

§ A-4910 Ried im Innkreis, Bahnhofstraße 59
Telefon 07752/26872, Fax 07752/26872-10
www.wimmer.or.at eMail: rechtsanwalt@wimmer.or.at

VKB | BANK

TEIL MEINES LEBENS.

4910 Ried im Innkreis, Stelzhamerplatz 15
Telefon +43 7752 805 55-0
www.vkb-bank.at

ISG

www.isg-wohnen.at

RED ZAC
ENERGIE RIED



4910 Ried im Innkreis, Hauptplatz 39, Tel. 07752 82298, www.energie-ried.at

Wir formen Stein seit 1878

KONRAD FRUHWIRTH
STEINMETZMEISTER

4910 Ried i. L., Bahnhofstraße 52
07752 82405, office@grabdenkmal.at
www.grabdenkmal.at



WASSER UND WÄRME

PROTZMANN
INSTALLATIONEN

4912 Neuhofen i. L. • Boubach 41 • Tel. 07752/84384 • office@protzmann.at

Gasthaus - Hotel
Feldschlange

FAMILIE BURGSTALLER

Försterstraße 3, 4910 Ried i. L., Tel. 07752/83747
eMail: hotel.feldschlange@gmx.at www.gasthaus-feldschlange.net

Bestattung Eichberger

Telefon: 07752 - 83 0 83 oder 0664 - 422 78 40
www.bestattung-eichberger.at, ried@bestattung-eichberger.at



Ihre Immobilienprofis

RE/MAX

07752 / 80 500
Stelzhamerplatz 7 - 4910 Ried i. L.

RE/MAX
Innova www.remax.at

MICHAEL GÄRNER
BILLEN • KONTAKTLINSEN • FÖRGERATE

4910 Ried im Innkreis - Hauptplatz 11



Fühl Dich **NEU**

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Tel.: 07752 88666 - vital@injoy.ried.at - www.injoy-ried.at



SPARKASSE
Ried-Haag

Was zählt, sind die Menschen.

ZV **DI Weilhartner ZT GmbH**
STATIK • KONSTRUKTION

A-4910 Ried im Innkreis • Telefon: 07752 / 71571 • Fax: DW 4
Marktplatz 2 • office@ztw.at • www.ztw.at

RIEDER BIER
Feinste Innviertler Brauerei



RAMMERSTORFER
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

Pötting 20, 4753 Andrichsfurt
Tel.: 07750 / 3300, Fax DW 5
e-mail: tischlerei.rammerstorfer@aon.at



Im Maximarkt Ried

Riedberg Apotheke

4910 Ried im Innkreis
Schärdinger Straße 38

Tel. 07752/81210, Fax -4
office@riedberg-apotheke.at

NATÜRLICH GUT BERATEN.

PUTTINGER.VOGL
RECHTSANWÄLTE GMBH

Claudistraße 5, 4910 Ried i. L., Tel. 07752 82409

HEISSB@UER

Computer & Bürotechnik, Steinbauerweg 4, 4910 Ried im Innkreis
Tel.: 07752/87200-0, www.heissbauer.at

hs

DRUCK
DIGITAL
LETTERSHP

Gewerbestraße Mitte 2
A-4921 HOHENZELL
T: +43 7752 888 28
F: +43 7752 888 29
eMail: office@hs-druck.at
www.hs-druck.at

SATTEL
OPTIK

4910 Ried im Innkreis • Bayrhammergasse 17
Telefon: 07752 / 88311 • office@optik-sattel.at



Wandl
Der Maler GmbH

GF: Gottfried Weinberger, Gerberhof 2, 4910 Ried
Tel. 07752/83249, Mobil 0664/120 66 69
E-Mail: office@wandl-dermaler.at

elements

BÄDERAUSSTELLUNGEN

4921 Hohenzell • 4911 Tumeltsham • 4600 Wels

Café Bäckerei
Enser

Brot erleben

Gebhartgasse 3,
4910 Ried
07752.89258



Hammertinger
Reisen

Reisebüro • Autostar • Tour



www.hammertinger.at



**Eine besinnliche Adventzeit und eine gesegnete Weihnacht,
Glück, Gesundheit & Gottes Segen im neuen Jahr!**

WÜNSCHEN Pfarrprovisor MAG. RUPERT NIEDL, Stadtpfarrer von Ried im Innkreis, MIT DEM

SEEL.SORGE.TEAM RIEDBERG:

Diakon PAss Manfred Anzinger,
Dr. Elisabeth Reiter & Inge Trauner,
Mag. Peter Hoffmann, Hans Wimplinger,
Ing. Ludwig Wimplinger

Altpfarrer P. Alfred Ertle OSFS,
Kurat P. Josef Pichler OSFS
PAss Diakon Manfred Anzinger
& Sieglinde Anzinger
für das KinderGottesDienstTeam

Kathrin Anzinger
für die MinistrantInnen & Jungchar
sowie der gesamte
PFARRGEMEINDERAT
RIEDBERG

HERZLICHE EINLADUNG zum „BESONDEREN“

GenerationsADVENT

Am Sonntag, 15. Dezember 2019, 17.00 Uhr, Riedbergkirche

ANSCHLIESSEND

GEMÜTLICHES ZUSAMMENSEIN BEI „KÖSTLICHKEITEN“



Die BIBEL entdecken! Seit einigen Jahren treffen wir uns alle 14 Tage im „PfarrTreff Riedberg“ um gemeinsam in der Bibel zu lesen.

Das hilft uns, die Bibel besser zu verstehen und vertieft unseren Glauben. Neben den persönlichen Fragen und Gedanken zum Text der Bibel wird der Bezug zum aktuellen Zeitgeschehen gesucht.

Wir freuen uns auf DICH! Kontakt: o 677 / 62 57 39 59



RÖM.-KATH. PFARRAMT RIEDBERG, PFARRPLATZ 1, 4910 RIED IM INNKREIS

PFARRPROVISOR: MAG. RUPERT NIEDL

PAss DIAKON MANFRED ANZINGER

Tel: 07752/84830-0, Fax: 84830-5 www.dioezese-linz.at/riedbergparre eMail: pfarre.riedberg@dioezese-linz.at

Bürozeiten: Mo 8.30-11.30, Do 14.00-17.00 Uhr / nach tel. Vereinbarung, Bankverbindung: Sparkasse Ried-Haag, IBAN AT85 2033 3000 0023 0615





Ganz und gar nicht untätig waren in den vergangenen Monaten die Leitungsgremien der Pfarre, SeelSorgeTeam und Pfarrgemeinderat, die beide auch die Pfarrversammlung initiiert hatten, die dazwischen stattgefunden hat, von diesen 3 Zusammenkünften soll hier kurz berichtet werden:

- 1. Oktober: **Sitzung des SeelSorgeTeams –**
- 11. Oktober: **Pfarrversammlung –**
- 19. Oktober: **Klausur des Pfarrgemeinderates**

Da sich das SeelSorgeTeam in kürzeren Abständen trifft, werden in diesem Gremium vor allem die aktuellen Angelegenheiten aufgegriffen, dazu zählte zuletzt aber auch die Vorbereitung der Pfarrversammlung.

Aus dieser Pfarrversammlung entwickelten sich mehrere Themenkreise, die bei der Klausur des Pfarrgemeinderates am Nachmittag behandelt wurden:

Glaubensgespräche: Es gibt mehrere Möglichkeiten, über den Glauben ins Gespräch zu kommen: die 14tägige

Bibelrunde im PfarrTreff (Wochenzettel!), die Angebote durch Helene Gesswagner als für das Projekt „Glaubensverkündigung“ angestellte



Hauptamtliche im Dekanat (Schaukasten!), die Reihe „Mein Glaube sagt mir“ (Pfarrblatt!), sowie auch die Sakramente, die Knotenpunkte des Lebens. Sehr oft auch Trauergespräche – nutzen wir sie!

Liturgie: Die verschiedenen Gruppen der Pfarre werden eingeladen, Sonntagsgottesdienste zu gestalten mit einer großen Freiheit in der textlichen und musikalischen Gestaltung – „vom Konsumenten zum Gestalter“!

„**Nachwuchs**“: Grundtenor war die Meinung, dass es nicht gelingt, eine größere Mitarbeiterschar für längerfristige „Aufgaben“ zu gewinnen, daher stellt sich die Frage, wie lange wir noch „alles anbieten können“; mehrere „kleinere“ Schritte wurden definiert, damit persönliche Kontakte geknüpft werden können, so z. B. eine Begrüßung der Gottesdienstbesucher durch die Lektoren vor dem Kircheneingang.

PfarrTreff: Dabei geht es um eine optimale Weiterbetreuung des PfarrTreffs, da Anni Wimplinger diese Gesamtverantwortung zurücklegen wird, sowohl um die Versorgung mit dem entsprechenden Getränkevorrat, als auch um die org. Betreuung der Veranstaltungen im Pfarrzentrum.

Weitere Bereiche in den Diskussionen waren die Öffentlichkeitsarbeit, die Verbesserung der internen Kommunikation sowie die Gräbersegnung zu Allerheiligen.

Übereinstimmend wurde festgehalten, dass die Klausur von Mag. Christoph Kleemayr sehr gut begleitet wurde, möge sie für die Pfarre und die Menschen, die hier miteinander leben und arbeiten, fruchtbringend sein.

PAss DIAKON MANFRED ANZINGER

wenn in der dunklen Nacht
trotzdem ein Stern leuchtet

wenn in unsere laute Welt
trotzdem ein Fünkchen Stille einzieht

wenn in unserem Unfrieden
trotzdem eine Spur von Frieden zu finden ist

wenn in aller menschlichen Not
trotzdem ein Hoffnungsschimmer aufstrahlt

wenn wir Gott nicht suchen
und er trotzdem Mensch wird

... dann könnte es trotz allem Weihnachten
werden - und wir merken es gar nicht ...



UTE WEINER

„Eine rührende Szene erlebte ich im letzten Jahr in einer Kirche vor der Krippe. Ein etwa vierjähriger Junge stand dort, ganz andächtig, und, ich traute meinen Ohren nicht, er sang leise dem Jesuskind „Happy birthday“. In dem Moment war mir Jesu Wort ganz nah: „Wenn ihr nicht werdet wie die Kinder, könnt ihr nicht in das Himmelreich kommen.“

Lassen wir uns berühren von dem Kind in der Krippe wie dieser kleine Junge! Öffnen wir unser Herz, lassen wir Gott mit all seinem Licht und seiner Liebe hinein, freuen wir uns und gratulieren und danken wir ihm, dass ER zur Welt, zu uns Menschen kam – und bis ans Ende der Welt bei uns bleiben will.“

JOHANNA PULTE

BEIDE TEXTE AUS: LICHT. DIE SALESIANISCHE ZEITSCHRIFT, WEIHNACHTEN. EIGENTLICH VÖLLIG ANDERS, 6/2019



Der Nikolaus kommt!

Am Donnerstag, 5., und
Freitag, 6. 12., von 17:00-20:00 Uhr,
besucht auch heuer wieder der Nikolaus
gerne unsere kleinen Riedberger!

Anmeldung bis spät. Montag, 2. 12.,
im Pfarrbüro zu den Bürozeiten, Tel. 84830

oder bei Manfred Anzinger
Tel. 0676/87765571

BUSSFEIER

ZU IHRER VORBEREITUNG AUF WEIHNACHTEN

MIT STADTPFARRER MAG. RUPERT NIEDL

Stadtpfarrkirche: Dienstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr

Riedbergkirche: Freitag, 13. Dezember, 18.30 Uhr

SIE SIND GANZ HERZLICH
EINGELADEN!

KINDER.GOTTES.DIENSTE

HL. MARTIN - Hände, die schenken, erzählen von Gott, sie sagen, dass er zu mir hält!

Unsere Hände sind ein ganz wichtiger Teil unseres Körpers, wir schätzen das oft noch viel mehr, wenn wir Verletzungen haben und im Gebrauch unserer Hände eingeschränkt sind. An uns selber liegt es auch, ob wir sie zum Guten einsetzen

oder Schlechtes bewirken, ob wir sie öffnen, ausstrecken, damit trösten, damit arbeiten oder ob wir die Faust ballen, drohen oder sogar (zu)schlagen!

Der Hl. Martin ist uns (nicht nur den Erwachsenen) da ein großes Vorbild, der seine Hände zum Teilen gebraucht hat und im „Zusammenspiel“ von Augen, Herzen und Händen Barmherzigkeit gezeigt und Not gelindert hat.

Die Termine für die nächsten Kinder-, Familiengottesdienste sind: 8. Dez., 6. Jänner – Gottesdienst mit den Sternsängern in der Kirche – 9. Februar, 8. März. Wir freuen uns, wenn viele kommen, Gäste mitbringen, aber auch, wenn jemand bereit ist, sich mit seinen Ideen und seiner Zeit in unserem Team einzubringen!



JUNGSCHAR UND MINISTRANTEN

... immer viel Spiel & Spaß in unseren Jungschar-Stunden ...



Freundschaften schließen, Neues entdecken, Gemeinschaft erleben und ganz viel Spaß!

In den letzten Jungscharstunden war so einiges los:

Im September haben wir uns mit dem **Erntedankfest** beschäftigt und Dinge in der Natur gesucht, für die wir dankbar sind. Im Oktober stand der **Weltmissionssonntag** auf dem Programm: In verschiedenen Gruppen haben wir uns mit fairem Handel und der Herstellung von Schokolade auseinandergesetzt. Der Pralinenverkauf nach dem Gottesdienst war auch ein voller Erfolg.

Die nächsten Jungscharstunden: **jeweils am Sa, 10-12 Uhr im Pfarrzentrum: 14. 12. / 11. 1. / 8. 2. / 14. 3.**

Sternsingen: Was wären die Weihnachtsferien ohne Sternsingen? Wir sind wieder auf der Suche nach fleißigen „Königen und Königinnen“, die uns unterstützen, die Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr an alle Riedberger zu bringen. Mit den gesammelten Spenden werden außerdem Sternsinger-Projekte in der ganzen Welt unterstützt. Hier am Riedberg werden die Sternsinger am 2. Jänner unterwegs sein.

Du willst dabei sein?

Dann melde dich möglichst bald bei Barbara Koller, im Pfarrbüro oder gib einer unserer Jungscharleiterinnen Bescheid.

Wir wünschen euch allen einen besinnlichen Advent, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

KATHRIN für das Jungschar-Leitungsteam



Ministranten: Wir würden uns besonders freuen, wenn wir – vielleicht passend zu den Weihnachtsfeiertagen – ein paar neue Minis bei uns begrüßen könnten. Am besten melden sich Interessierte bei den Jungschar-Stunden oder telefonisch bei Eva Wimplinger unter 0677-61672095.

Herzlicher Dank! Alles hat ein Ende - ... so ist das Leben, und so beendeten Sarah Starkmann ihren Dienst in der JS-Leitung und Lena Starkmann und Lena Hiebler ihren Dienst als Ministrantinnen.

Sarah Starkmann war seit ihrer Volksschulzeit aus dem Pfarrleben nicht wegzudenken, als eifrige Ministrantin war sie jahrelang ein fixer Bestandteil bei den Gottesdiensten und Festen des Kirchenjahres, später übernahm sie immer mehr Verantwortung in der Leitung der Jungschar- und Ministrantengruppe sowie bei den jährlichen Sommerlagern, mit viel Schwung, guten Ideen und Unbekümmertheit hat sie dabei immer wieder die Kinder begeistert! – Lena Starkmann und Lena Hiebler verstärkten in den letzten Jahren die Ministrantenschar, beide zeichneten sich u. a. durch großen Einsatz, Pflichtbewusstsein und ihre Verlässlichkeit aus. Wir freuen uns sehr, dass sich beide weiterhin in der Jungschar und bei den Ministranten einsetzen und ihre Fähigkeiten und Talente in und für die Riedbergpfarre einbringen.

Beim Gottesdienst am 20. 10. bedankte sich der PGR-Obm. Hans Wimplinger im Namen der Pfarrgemeinde für deren langjährigen Dienst und überreichte dazu ein kleines Präsent!



Alle spendeten großartigen Applaus!



Die Frauen der KFB Riedberg und auch Männer ...



AdventBasar

IM RIEDBERG-PFARRSAAL

Samstag 30. 11. 15.00-20.00 Uhr

Sonntag 1. 12. 9.00-11.30 Uhr

KUNSTVOLLE ADVENTKRÄNZE
EZA-STAND, BASTELARBEITEN
WEIHNACHTS-BÄCKEREI U.V.M.

Für das leibliche Wohl sorgen
bestens die „GENERATIONS“



Auch die Jungchar hat gebastelt!

SAMSTAG, 30. NOVEMBER

18.30 Uhr: **VORABENDMESSE** mit *Adventkranzsegnung*



Samstag, 30. November, 19.15 Uhr: **Lichter-Einschaltfeier am WEIHNACHTSBAUM** der Stadt RIED in der Gyristraße mit Bgm. Ortig & Stadtpolitikern sowie Musik von der LMS Ried

1. ADVENTSONNTAG 1. DEZEMBER

9.45 Uhr: **WORT-GOTTES-FEIER**, Adventkranzsegnung

RORATEMESSE Samstag 7. Dezember, 7.00 Uhr in der Pfarrkirche, anschl. gemeinsames Frühstück.

2. ADVENTSONNTAG 8. DEZEMBER

9.45 Uhr: **FEAMILIENMESSE** mit den **GENERATIONS Kinder zuerst im Pfarrsaal**

Freitag, 13. Dez., 18.30 Uhr: **BUSSFEIER** im Pfarrsaal

Samstag, 14. Dez., 18.30 Uhr: **VORABENDMESSE**

3. ADVENTSONNTAG 15. DEZEMBER

9.45 Uhr: **HL. MESSE** mit der  RIEDBERG



Adventsammlung SEI SO FREI bitte um Ihre Spende!

DONNERSTAG, 19. DEZEMBER:

18.30 Uhr: **Adventgottesdienst der KFB** in der PARRKIRCHE

Samstag, 21. Dezember, 18.30 Uhr: **VORABENDMESSE**

4. ADVENTSONNTAG 22. DEZEMBER

9.45 Uhr: **HL. MESSE**



Kath. Frauenbewegung Riedberg - Auszug aus unserem Programm:

31. Jänner	Pfarrfasching
12. Februar	Winterwanderung
27. März	Kreuzweg
3. April	Palmbuschenbinden

3. Mai	Maiandacht
6. Juni	Unser Ausflug
17. Juni	Gartentour
1. Juli	Radltour



MEIN GLAUBE SAGT MIR ...

Eine Serie des SeelSorgeTeams – Bereich Verkündigung

„BLÜHE, WO GOTT DICH HINGEPFLANZT HAT.“

Dieser Ausspruch von Franz von Sales ist zu meinem Lebensmotto geworden. Dankbarkeit, Gottvertrauen und die Gewissheit, dass Gott immer und überall ist und mich umgibt, sind wichtige Säulen in meinem Alltag. Ich freue mich, dass ich auf diesem Weg meinen Glauben mit anderen teilen darf. Kirche, Glaube und Gebet prägten mich schon als Kind und Jugendliche.

Glauben wurde mir vorgelebt und dafür bin ich sehr dankbar. Kirche ist für mich wie ein riesiges Orchester, in dem jeder Musiker mit seinem Instrument (Talent) seine Lebensmelodie spielt. Jeder ist wichtig mit seinen Talenten, die er bekommen hat. Wir sind kein Zufallsprodukt, sondern von Anfang an geliebt und bejaht.



Kathi Schusterbauer

Ich habe immer erfahren dürfen, dass Gott mich begleitet, auch wenn es nicht immer sofort spürbar war. Ich lernte die Spiritualität des Hl. Franz von Sales kennen, und es gab und gibt immer wieder Menschen, die mir wichtige und wertvolle Wegbegleiter sind.

Die Achtsamkeit für die Mitmenschen und für Gott ist in vielen kleinen Schritten einzuüben.

Mein Glaube sagt mir, dass Gott das Entscheidende wirkt. Er wirkt heute und ich darf ein Teil seiner Wirklichkeit sein. Ich bin als Kind Gottes gemeinsam mit anderen unterwegs zum Ziel. Das trägt und verbindet. Meine Zeit ist in Gottes Händen und seine Gegenwart ist ein Geschenk für uns. Ich versuche, das im „Heute“ gut zu leben.





Die beliebte Kinderweihnacht am Riedberg



Vielen Dank den SternsingerInnen und ihren Betreuern

Foto: Franz Kaufmann

DIENSTAG, 24. DEZEMBER – HL. ABEND

- 14.30 Uhr: **WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE** in den Kapellen der Pflegeheime 1 und 2
- gleichzeitig
- 16.00 Uhr: **KINDERWEIHNACHT**
- 23.00 Uhr: **CHRISTMETTE** *musikalische Gestaltung:* Chorgemeinschaft und Holzbläser

MITTWOCH, 25. DEZEMBER – CHRISTTAG

- 9.45 Uhr: **FESTMESSE** zur „GEBURT DES HERRN“

DONNERSTAG, 26. DEZEMBER – STEFANITAG

- 10.00 Uhr: **FESTMESSE** in der Kapelle Pflegeheim 2

- Samstag, 28. Dezember 10.00 Uhr: **HL. Messe**, Pflegeheim 1
- 18.30 Uhr: **Vorabendmesse**, Kirche

- Sonntag, 29. Dezember 9.45 Uhr: **HL. Messe**, Kirche

DIENSTAG, 31. DEZEMBER – SILVESTER

- 16.00 Uhr: **DANKANDACHT** zum Jahresschluss
- 24.00 Uhr: **Wir läuten das neue Jahr ein!**

MITTWOCH, 1. JÄNNER – NEUJAHR

- 9.45 Uhr: **FESTMESSE** zum JAHRESBEGINN

Samstag, 4. Jänner

- 10.00 Uhr: **HL. MESSE** in der Kapelle, Pflegeheim 1
- 18.30 Uhr: **VORABENDMESSE** in der Kirche

Sonntag, 5. Jänner

- 9.45 Uhr: **WORT-GOTTES-FEIER** in der Kirche

MONTAG, 6. JÄNNER – HL.-3-KÖNIGE

- „ERSCHEINUNG DES HERRN“
- 9.45 Uhr: **FAMILIEN-GOTTESDIENST** mit den Sternsängern + Sammlung für die Mission

Im **RIEDBERGER JUGENDTREFF** kommen Jugendliche (meist zwischen 13 und 17 Jahren) aus der Pfarre Riedberg und Umgebung in regelmäßigen Abständen zusammen, um gemeinsam eine „coole“ Zeit zu verbringen:



Fackelwanderung, Pizza backen, Spieleabend, Cocktailbar beim Pfarrfasching - und noch vieles mehr stand bereits auf dem Programm. – Die genauen Termine werden normalerweise über eine WhatsApp-Gruppe vereinbart. - Du willst dir das genauer anschauen und mal vorbeikommen? Melde dich am besten bei Eva Wimplinger: 0677-61672095, sie weiß über die nächsten Termine Bescheid und kann dich zur WhatsApp-Gruppe hinzufügen.

Unsere fleißigen Sternsinger

gehen wieder am **Donnerstag, 2. Jänner, ab 9.00 Uhr,** von Haus zu Haus und **Freitag, 3. Jänner, ab 10.00 Uhr** in den Pflegeheimen, sie bringen Ihnen die Friedenswünsche für das neue Jahr und erbitten freundlich Ihre Spende!



Vergelt's Gott!

Es ist soweit geschafft! Nach reiflicher Planung & Vorbereitung, sowie Abklärung der finanziellen Gegebenheiten ist es auch schon geschehen...

Wir freuen uns über die Fertigstellung der neuen Regenwasserkanäle für unsere Kirche. Es heißt im bekannten Spruch: „Ende gut - alles gut“. – Dieser gilt für dieses Vorhaben sehr treffend, denn es ist letztlich zu einer recht soliden, dauerhaften Lösung des Problems der feuchten Fundamente unserer Kirche gekommen. *Wir bedanken uns besonders bei den ausführenden Firmen, hauptsächlich dem Erdbauunternehmen Bodenhofer und der Spenglerei Franz Mitterbacher, für die sorgfältigen & termingerechten Arbeiten. – Somit bleibt zuletzt aber noch die große Bitte an Sie bzw. Euch, liebe Pfarrmitglieder um Ihren bzw. Euren Beitrag zur Begleichung der Kosten, welche voraussichtlich ca. 27.000 Euro betragen werden. – Die Endabrechnung ist zwar noch ausständig, wird aber sicher nicht ausbleiben. Mit großem Vertrauen auf eine großzügige Unterstützung bedanken wir uns herzlich.*

WIR BITTEN UM EURE UNTERSTÜTZUNG

im Namen aller Pfarrangehörigen, denen die Erhaltung unserer Kirche wichtig ist. **Einzahlungen bitte in die Opferstöcke in der Kirche oder aufs Pfarrkonto:**

Sparkasse Ried-Haag, IBAN AT85 2033 3000 0023 0615

DANKE! – Euer PGR-Obmann Hans Wimplinger



Wir feiern Gottesdienst und laden Sie herzlich zum Mitfeiern ein!

MONTAG:	10.00 Uhr	HL. MESSE	Pflegeheim 2
DIENSTAG:	10.00 Uhr	WORT-GOTTES-FEIER	Pflegeheim 1
MITTWOCH:	15.00 Uhr	ANBETUNG	Pflegeheim 2
SAMSTAG:	10.00 Uhr	HL. MESSE	Pflegeheim 1
	18.30 Uhr	VORABENDMESSE	Riedbergkirche
SONNTAG:	9.45 Uhr	PFARRGOTTESDIENST	Riedbergkirche



TERMIN-VORSCHAU

Samstag	30. 11.	15:00 Uhr	AdventBasar >20 Uhr - schöne Adventkränze, Weihnachtsgebäck, kl. Geschenke	PfarrSaal
Samstag	30. 11.	18:30 Uhr	Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung – Einschaltfeier beim Riedberg-Christbaum	
Sonntag	1. 12.	9:00 Uhr	AdventBasar - schöne Adventkränze, Weihnachtsgebäck, kl. Geschenke u.v.m	PfarrSaal
Sonntag	1. 12.	17:00 Uhr	Konzert RiedbergChor, vorher und anschl. Punschstand	PfarrKirche
Dienstag	3. 12.	19:00 Uhr	Elternabend zur Firmvorbereitung	PfarrSaal
Sonntag	8. 12.	9:45 Uhr	KinderFamilienGottesDienst	PfarrSaal / PfarrKirche
Sonntag	8. 12.	17:00 Uhr	Konzert Schwanthaler-Vokalensemble	PfarrKirche
Montag	9. 12.	18:15 Uhr	Kinderliturgie-Team	PfarrTreff
Montag	9. 12.	19:00 Uhr	Fachausschuss Organisation	PfarrTreff
Mittwoch	11. 12.	19:00 Uhr	AdventRunde der Katholischen Frauenbewegung Riedberg	PfarrTreff
Freitag	13. 12.	18:30 Uhr	Bussfeier	Pfarrsaal
Samstag	14. 12.	10:00 Uhr	Heimstunde für Ministranten und Jungscharkinder	PfarrZentrum
Sonntag	15. 12.	9:45 Uhr:	Hl. Messe mit der KMB Adventsammlung SEI SO FREI bittet um Ihre Spende!	PfarrKirche
Sonntag	15. 12.	16:00 Uhr	GENERATIONSADVENT	PfarrKirche
Montag	16. 12.	17:30 Uhr	MesnerBesprechung	BesprechungsZimmer
Donnerst.	19. 12.	18:30 Uhr	Adventgottesdienst der Katholischen Frauenbewegung Riedberg	PfarrKirche
Donnerst.	2. 1.	9:00 Uhr	Dreikönigs-Aktion im Pfarrgebiet Riedberg	
Freitag	3. 1.	10:00 Uhr	Dreikönigs-Aktion in den Pflegeheimen	
Montag	6. 1.	9:45 Uhr	Dankgottesdienst mit den Sternsängern	PfarrKirche
Donnerst.	9. 1.	17:00 Uhr	Fachausschuss Liturgie	PfarrTreff
Mittwoch	15. 1.	19:00 Uhr	Sitzung des Pfarrgemeinderates	PfarrSaal
Dienstag	21. 1.	14:30 Uhr	Fachausschuss Caritas bei Inge Reinthaler	
Freitag	31. 1.	20:00 Uhr	PFARRFASCHING	PfarrSaal
Sonntag	2. 2.	14:00 Uhr	KINDERFASCHING (Einlass 13.30 Uhr)	PfarrSaal
Mittwoch	12. 2.	18:00 Uhr	Winterwanderung der Katholischen Frauenbewegung Riedberg	
Sonntag	9. 2.	9:45 Uhr	KinderFamilienGottesDienst	PfarrSaal / PfarrKirche
Montag	10. 2.	18:15 Uhr	Kinderliturgie-Team	PfarrTreff
Freitag	6. 3.	19:00 Uhr	WELTGEBETSTAG DER FRAUEN	

FREITAG, 31. JÄNNER 2020, 20 UHR

PFARRSAAL RIEDBERG

SONNTAG, 2. FEBRUAR 2020, 14 UHR

PFARR.FASCHING



Alle sind wieder herzlich eingeladen: KFB-Frauen, Männer, Jungmütter, Chöre und alle, die lustig sind! > Viel SPASS <



RIEDBERGER KinderFasching



Viele lustige Spiele, tolle Musik, jede Menge Spaß und der RIEDBERGER KASPERL erwarten Dich!

